1. Beilage zu Nr. 213 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonntag den 10. September 1905.

Lokales.

(Der Nachdruck unserer Original-Lokal-Berichte ist nur mit Quellenangabe gestattet.)

* Halle, 9. September.

Städtische Kommissionen.

Baukommission.

Sitzung am Dienstag, den 12. September cr., nachmittags 5 Uhr im Kommissionszimmer.

Tagesordnung:

1. Anstellung des II. Assistenten der Tiefbauabteilung.
2. Herstellung eines Gitters auf dem Stadtgottesacker zum Abschluß gegen die östlich belegenen Parkanlagen.
3. Endgiltige Bewilligung der zum Ausbau der Gartenstraße bereit gestellten Mittel. Kap. XIII. D. II. 10.
4. Fluchtlinienfestsetzung für einen Teil der Ehrenerstraße.
5. Bau des Hauptsammelkanals Glaucharerstraße-Klausbrücke.
6. Fluchtlinien- und Höhenlage-Festsetzung für die Dessauerstraße zwischen der Halberstädter Eisenbahn und dem sogen. Landrain.
7. Regulierung und Pflasterung der Turmstraße zwischen Pfännerhöhe und Flottwellstraße.
8. Ausbau der Straße A zwischen Beschlagstraße und Straße D und der Straße D zwischen Pfännerhöhe und Straße A.
9. Grenzregulierung zwischen den Gemeinden Halle und Rietleben an der sogen. Saubrücke und Fluchtlinienfestsetzung für einen Teil des Leipziger Weges.
10. Festsetzung der Einheit für den zwischen Barbarastraße und Neue Leipziger Chaussee belegenen Teil der Merseburgerstraße.
11. Genehmigung eines Angebots wegen Landaustausch an der Merseburgerstraße.
12. Vorlage betr. den Geschäftsgang bei der Polizei-Bauinspektion.
13. Ausbau der Grimmstraße.
14. Angebot freiwilliger Beiträge zur Verbreiterung der Fleischerstraße.
15. Errichtung einer Bedürfnisanstalt vor dem Steintor.
16. Herstellung einer Klosettanlage mit Wasserspülung auf dem Stadtgute.
17. Fassadenanstrich des Wohnhauses auf dem Stadtgute.
18. Petition betr. den Durchbruch der Eschendorffstraße.
19. Petition betr. Regulierung und Pflasterung der Pfännerhöhe.

* **Die Beerdigung** des verstorbenen Professors Dr. Ernst Kohlschütter findet am Montag den 11. d. M., vormittags 9 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. Durch den Heimgang dieses edlen

Professor Dr. Kohlschütter.

Menschenfreundes und stets hilfsbereiten Arztes und Wohltäters ist eine große Lücke entstanden. Zahlreiche Korporationen und Vereine widmen dem wackeren, hochverdienten Manne heute warm gehaltenen Nachruf.

* **Zur Fleischnot.** Die von den städtischen Kollegien eingesetzte gemischte Kommission, welche Auftrag erhielt, eine Petition auszuarbeiten, in welcher die Reichsregierung um Aufhebung der Grenzsperre für ausländisches Vieh gebeten wird, hatte gestern eine Sitzung, in welcher der vom Magistrate vorgelegte Petitions-Entwurf mit einigen kleinen Aenderungen genehmigt wurde. Die Petition soll heute noch zur Absendung gelangen. Es wird darin ausgeführt, daß durch die Steigerung der Fleisch- und Viehpreise nicht nur die nächstbeteiligten Kreise, die Fleischer und Gastwirte, sondern auch die weitesten Schichten des deutschen Volkes in der empfindlichsten Weise betroffen werden. Wenn auch die Ursachen streitig seien, so herrscht doch absolute Einmütigkeit darüber, daß eine Fleischteuerung in diesem Maße noch nicht dagewesen ist. In Halle werde der Bedarf an Schlachtvieh zum größten Teile nicht von Händlern bezogen, sondern durch Ankauf aus der viehproduzierenden Umgegend gedeckt. Halle sei daher unabhängiger wie z. B. Berlin, Frankfurt a. M. und andere deutsche Städte vom Schlachtviehhandel, und man könne daher annehmen, daß wir von dem jetzigen Zustand und der Fleischteuerung weniger als andere Städte betroffen werden. Leider sei das ein Irrtum. Die Zahl der geschlachteten Schweine sei im August von 4309 auf 3831 gesunken, dagegen seien vom April bis August 345 Pferde (1046 gegen 701 im gleichen Zeitraume des Vorjahres) mehr geschlachtet und zudem der Schlachtwert der hier geschlachteten Tiere erheblich zurückgegangen. Die städtischen Kollegien seien daher im hohen Grade berechtigt, von dem Bestehen einer Fleischnot im schärfsten Sinne des Wortes zu sprechen; ein großer Teil der Bevölkerung sei gezwungen, ganz unverhältnismäßiges teueres Fleisch, oder statt kräftiger Nahrung schlechtes oder minderwertiges Fleisch zu genießen. Die Behauptungen der Petition werden im Einzelnen durch Zahlen belegt. Das Schriftstück ist heute bereits an die beteiligten Stellen abgesandt worden.

* **Militärisches.** Oberleutnant Pierer im Füs.-Regt. General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36 ist am 31. August aus dem Heere ausgeschieden und mit dem 1. September in der Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika angestellt.

* **Städtische Handels- und Gewerbeschule für Mädchen.** Den kürzlich erschienenen Mitteilungen über die Handels- und Gewerbeschule für Mädchen sei zur Klarstellung, und um irrigen Auffassungen zu begegnen, folgendes hinzugefügt: Bei den Aufnahmen über die ungefähre Dauer des Schulbesuchs, und event. vorzeitigen Abgang der Schülerinnen, handelte es sich um die Gewerbe- und nicht um die Handelsschule. Die Handelsschule hat Jahreskurse, ein vorzeitiges Ausscheiden aus diesen ist äußerst selten. Aus Abteilung I. die mit 23 Schülerinnen begann, sind vor Schluß 2 ausgeschieden, ebenjoviele aus Abteilung II. Die Gewerbeschule hat aber Viertel-, Halbjahrs- und Jahreskurse, die Fächer sind wahlfrei, und hier geschieht es leider häufig, daß solche Schülerinnen, die mindestens ein Jahr gebrauchten, um sich in einem Fach eine gewisse Fertigkeit zu erwerben, bereits nach einem Halb-, oder auch schon nach einem Vierteljahr abgehen.

* **Handwerksausstellung.** Die Aussteller hatten heute, Sonnabend, nach Schluß im Verein mit der Ausstellungs-Leitung in der „Saalschloßbrauerei" einen Kommers ab, der einen heiteren Verlauf zu nehmen versprickt. Morgen, am zweiten Sonntag, ist für die Ausstellung wieder ein starker Besuch zu erwarten, wenn das Wetter dem Unternehmen nur halbwegs günstig ist. — Zu bemerken ist noch, daß G. B. Remus, der im Katalog nicht aufgeführt ist, im kleinen Saal elektrische Laternen ausgestellt hat, und daß der Inhaber der Reisebuchhandlung mit der Spezialität „Architektur und Kunstgewerbe" Willy Moheit heißt. Der von dem Schmiedemeister Wilhelm Beuche und Stellmachermeister Paul Wendt angefertigte Möbelwagen, welcher durch stabile und doch leichte Bauart allgemeine Anerkennung findet, ist von der Möbelhandlung Friedrich Pelisle, Geiststraße, angekauft worden.

* **Der gestern beendete Umzug des Land- und Amtsgerichts** war wohl der größte, der jemals in Halle zu verzeichnen war, er lockte demzufolge auch eine große Schar Zuschauer nach dem neuen, farbenprächtigen Justizgebäude. Mit dem Umzug war die hiesige Speditionsfirma A. W. Haase betraut. Großes Interesse erweckten die von genannter Firma für diesen Umzug besonders angefertigten Akkentagen, deren geschickte Handhabung es ermöglichte, ein so gewaltiges Aktenmaterial, wohl an 2500 Ztr., ohne Ueberanstrengung in verhältnismäßig kurzer Zeit in immer von neuem anfahrende Möbel- und Rollwagen zu bringen und ebenso schnell wieder zu entladen.

* **Bruno Heydrichs Konservatorium** veranstaltete gestern vor einer Zuhörerschaft, die den Saal des Wintergartens bis auf den letzten Platz füllte, seine 33. Musikaufführung in Form eines Opernabends in Kostümen. Eine Anzahl junger Kräfte, die namentlich Herrn Direktor Heydrich persönlich ihre gediegene musikalische Ausbildung verdanken, machte es möglich, den 3. Akt aus Gounods „Margarete" und den 2. Akt aus Maillarts komischer Oper „Das Glöckchen des Eremiten" in einer Weise zur Darstellung zu bringen, daß man an diesen vielversprechenden Versuchen seine helle Freude haben konnte. Es kann natürlich nicht des Berichterstatters Aufgabe sein, die Leistungen der einzelnen Mitwirkenden gegen einander abzuwägen oder an sie gar den kritischen Maßstab zu legen, der bei Besprechung der Aufführungen in unserem Stadttheater angewandt werden muß. Wer noch nicht oft im vollen Lampenlicht der Bühne vor einem großen Publikum gestanden hat — und sollten sich darunter noch so viele freundwillige Betternd und Kusinen befinden — wird niemals in der Lage sein, sein Bestes herzugeben, abgesehen von der Routine, die nur durch längere Uebung erworben werden kann. Im Mittelpunkt der Darbietungen stand gestern abend Erna Fiebiger, von kommender Saison ab den Stadttheater verpflichtet, in den Rollen der Margarete und der Rose Friquet. Marie Schwertlein wurde durch Ella Kuhl, der Siebel durch Elisabeth von Bose vertreten. Hermann Malden wandelte sich aus dem Faust zum Naturburschen Silvain, Richard Kaegbein vertauschte sein Mephistogewand mit der Dragoneruniform und Gretel von Mittelstadt, Ernst Schache und Herr Müllermann hatten die Partien der Georgette, des Predigers und des Pächters im „Glöckchen" übernommen. Der Chor, gestellt von der Chorvereinigte des Justituts, sang recht brav und zeigte gute Schulung und Bewegung. Das Orchester, in welchem an den ersten Pulten die Assistenzlehrer Konzertmeister Max Knoch, Cellovirtuos Otto Schwendler und Fritz Volkmann saßen, wurde von Herrn Direktor Bruno Heydrich umsichtig geleitet, dem auch das Hauptverdienst um das schöne Gelingen des Abends zuzuschreiben ist. Reicher Beifall und prächtige Blumenspenden waren äußere Zeichen für die dankbare Aufnahme, deren sich die gesamte Veranstaltung zu erfreuen hatte.

* **Zoologischer Garten.** An dem Wege der von dem Grottenplatz zu der Treppe nach den Gemsen führt, sind in der letzten Zeit verschiedene Neuanlagen geschaffen: so wurden in die Mauer 2 Grotten aus Tuffstein hineingearbeitet, deren eine auch bei Regen Schutz bietet, ferner wurde eine Pergola errichtet, die einen Weinlaubengang bilden wird, der bis zum Aussichtsplatz oberhalb des Alpinums sich erstrecken soll. Schließlich ist am Ende des Weges ein großes Gehege eingerichtet, das den Sommer hindurch mit Meerschweinchen belegt wird. Zur Zeit tummeln sich darin einige große Menge verschiedenfarbiger Meerschweinchen, von denen die mit langem, struppigem Haar versehenen Angora-Meerschweinchen besonders auffallen. Im Wapiti-Gehege wird dem Besucher die langgehörnte Wapitikuh angenehm auffallen, es ist ein stattliches Tier, das zu unserm kapitalen Hirsch paßt und hoffentlich von ihm nicht brutal behandelt werden wird.

* **Neues Theater.** Mitte September beginnt die Direktion Mauthner ihre 7. Spielzeit in Halle. Wenn das Mauthner-Ensemble in den letzten 6 Jahren einen immer breiteren Boden gewonnen hat, sodaß das Neue Theater ein wirkliches Bedürfnis der hiesigen Theaterkreise geworden ist, so liegt der Grund dieser Tatsache wohl in erster Linie in dem Umstande, daß Herr Direktor Mauthner es verstanden hat, durch die Zusammenstellung des Repertoirs, das Interesse des Publikums seinem Unternehmen stets aufs Neue zuzuwenden. Um diesen Zweck zu erreichen, hat er auch diesmal wieder eine große Anzahl neuer Bühnenwerke für das Neue Theater erworben, so zwar, daß er das alleinige Aufführungsrecht dieser Novitäten für Halle hat. Neben einer beträchtlichen Anzahl von Novitäten moderner Autoren, deren Werke wohl Anspruch auf literarische Bedeutung erheben können, wie z. B. Ludwig Fulda's 4aktiges Schauspiel: „Maskerade", Lothar Schmidt's Schauspiel: „Joseline Martens", Strindberg's Drama „Totentanz", Maupassant's Komödie: „Der Friede des Hauses", Ernst Hardt's Drama: „Ninon de l'Enclos", Richard Fellinger's packendes Schauspiel: „Der Unsichere", Adolf Paul's 4aktige Komödie: „Lohndiener", Henri Davies nach dem Englischen von Bocklan bearbeitetes Lustspiel: „Unsere Kätz", besonderes Augenmerk auch auf hiesigen Novitäten gerichtet, welche zur Erheiterung beitragen und wohl wie früher auch die Hauptattraktion der kommenden Spielzeit bilden dürften. Um nur einige dieser Novitäten zu nennen erwähnen wir Raoul Auernheimer's reizendes Lustspiel: „Die große Leidenschaft", welches bereits in Wien, Frankfurt a. M., Köln mit großem Erfolg aufgeführt wurde, ferner die 4aktige Komödie Adam Müller-Guttenbrunns: „Streber & Compagnie", Max Reimann's dreiaktiger Schwank: „Telephonzeheimnisse", welcher bereits am Schauspielhaus Frankfurt a. M. seine Uraufführung mit durchschlagendem Erfolg erlebte, der überaus lustige Schwank: „Wo ist Durand?" Rudolf Presber und Hans von Wenzels dreiaktiges Lustspiel: „Pharaos Töchter", welches am Hoftheater in Hannover mit größtem Beifall aufgenommen wurde, sodann die neueste gemeinsame Arbeit Heinrich Stobitzer & Max Neal's, der dreiaktige Schwank: „Das Feigenblatt", Schägler's vieraktiges Lustspiel: „Die Generalkomtes", Richard Kessler's nach dem französischen bearbeiteter Schwank: „Henri's Hochzeitstag", Otto Eisenschütz's frei nach dem Französischen des Feranby bearbeitetes Lustspiel: „Ein angebrochener Abend". Auch Franz von Schönthan hat sein neuestes Werk: „Klein Dorit" übergeben, welches demnächst seine Uraufführung zugleich am Kgl. Schauspielhaus in Berlin, am Hoburgtheater in Wien, sowie am Schauspielhaus in Frankfurt a. M. erleben wird, ebenso Oskar Blumentals neuestes Verslustspiel: „Der Schwur der Treue". — Dies soll nun keineswegs etwa ein vollständiges Verzeichnis der angekauften Novitäten sein, sondern nur ungefähr ein Bild geben, in welcher Richtung sich das Repertoir des Neuen Theaters bewegen wird. Selbstredend werden die Werke von Subermann, Hartleben, Ibsen, Engel, Schnitzler, Robert Misch, Dreyer, Linden, Tolstoi, Björnson, Fulda, Otto Ernst, Gustav v. Freitag, Oskar Wilde u. a. im Repertoir des Neuen Theaters nicht fehlen. Wie in den früheren Jahren so wird auch diesmal von einem Abonnementszwang im Neuen Theater abgesehen, damit die Theaterbesucher in ihrer freien Wahl der zu besuchenden Stücke durch keinerlei Abonnementsrücksichten behindert sein mögen. Die Mitglieder des Preußischen Beamten-Vereins und des kaufmännischen Vereins, welche noch nicht im Besitz der bestellten Billets gelangt sind, können ihre diesbezüglichen Wünsche auch der Direktion direkt zukommen lassen.

* **Bad Wittekind.** Morgen, Sonntag, vormittags 6½ und nachmittags 3½ Uhr konzertiert die Kapelle unserer Sechsundreißiger. Das nächsten Dienstag stattige Kurkonzert findet Mittwoch statt.

* **Der Handwerker-Meister-Verein** beabsichtigt am Dienstag, nachmittags 3 Uhr die hiesige Handwerks-Ausstellung zu besichtigen. Einritt und gemeinschaftliche Kartenausgabe nur auf dem Ausstellungsplatz. Näheres ist aus dem Inserat zu ersehen.

* **Eingesunken.** Auf dem Gruneberg'schen Acker an der Dessauerstraße sank heute morgen beim Pflügen plötzlich ein Pferd in ein tiefes Loch, so daß nur noch der Kopf des Pferdes zu sehen war. Die Feuerwehr, welche herbeigerufen wurde, um das Tier aus der mißlichen Lage zu befreien, konnte nichts tun, zumal auch die Gefahr weiterer Nachstürze des Erdreichs vorlag. Man machte sich deshalb daran, das Pferd auszugraben und nach längerer angestrengter Arbeit gelang dies auch. Bekanntlich ist auf dem Terrain früher Bergbau betrieben worden.

* **Schlägerei.** In vergangener Nacht fand gegen 1 Uhr vor dem Grundstücke Dessauerstraße 6 zwischen Zivilpersonen eine Schlägerei statt, doch konnten die Namen der Beteiligten nicht festgestellt werden, da diese sich rechtzeitig entfernt hatten. Verletzungen haben, soweit festgestellt werden konnte, nicht stattgefunden.

* **Nazzia.** Bei einer in vergangener Nacht abgehaltenen polizeilichen Streife wurde eine Mannsperson im Felde nächtigend angetroffen, und ein Lehrling, welcher seinem Meister entlaufen war, im 4. Polizei-Revier aufgegriffen.

* **Ein frecher Schwindler.** Bei einer hiesigen Handelsfrau erschien ein Mensch, der die angebliche Rechnung eines Schmiedemeisters aus einem benachbarten Orte vorlegte, wonach der Ehemann der Frau bei dem Meister ein Pferd beschlagen und Reparaturen am Wagen hatte ausführen lassen. Der Unbekannte forderte Bezahlung, die Frau erkannte in ihm aber einen Menschen, der sie auf ähnliche Weise bereits vor einigen Jahren um 8 Mk. beschwindelt hatte. Sie ließ den frechen Patron festnehmen, der nun den früheren Betrug und den neuen Betrugsversuch ohne weiteres eingestand. Der Schwindler gibt an, ein Arbeiter aus Osmünde zu sein.

* **Diebstahl.** Eine hiesige Dirne stahl ihrem Vater ein Sparkassenbuch und erhob von der Einlage den Betrag von 200 Mk., wovon sie ihrem Zuhälter 50 Mk. schenkte. Letzterer wurde von der Polizei festgenommen, dem Töchterlein dagegen kann nichts geschehen, weil sich der Vater weigert, Strafantrag gegen dasselbe zu stellen.

(Weiteres Lokales siehe in der 6. Beilage.)

Herbst-Neuheiten in Kleiderstoffen

für Haus-, Promenaden- u. Gesellschafts-Toiletten.

Weisse, schwarze u farbige Wollstoffe u. Damentuche in neuesten Farben,

aparte Englische Melangen, Karos u. Streifen (Herrenstoffe),

Englische Flanelle und reizende neue Blusenstoffe.

Grösstes Seidenwaren-Lager für Kleider, Blusen u. Besatz.

Weisse Seidenstoffe für Brautkleider.

Für jeden Geschmack das Zutreffende. ● Sehr billige feste Preise.

3% Rabatt für Barzahlung.

A. Huth & Co.,

Halle a. S., Gr. Steinstrasse 86/87.

Möbel,

Zimmer-Einrichtungen
nur **5 Mark** Anzahlung.

Federbetten,
Teppiche, Tischdecken,
Gardinen, Portieren,
Damen-Konfektion,
Kleiderstoffe
auf

Abzahlung

Anzüge,
Paletots,
Joppen, Schuhe, Stiefel,
Uhren, Kinderwagen.
Abzahlung 1 Mark.

Paul Sommer

Leipzigerstrasse 14
I. und II. Etage.
10 Minuten vom Bahnhof entfernt.

Feinste Speisekartoffeln Ztr. 2.—,
Feinste gelbfl. Salat-Nieren Ztr. 2.50,
Feinste Speisezwiebeln Ztr. 2.40,

frei Haus. Wiederverkäufer Engrospreise.

Rob. Erbe, Kartoffel-Gross-Handlung, Dorotheenstr. 13. Tel. 1813.

Rosenbergs Möbelhaus,

Geiststrasse 21, 1 Tr.
Wohnungs-Einrichtungen
von 180 bis 5000 Mk.
Staunend billige
Sofas 25—125 Mk.

Kleiderschränke	20—120 Mk.
Vertikows	34—136 „
Spiegel	3—128 „
Tische	8— 95 „

Büfetts, Herrenschreibtische, Sofa-Umbau, Garnituren.

Bettstellen und Matratzen,
18, 24, 30, 40 bis 100 M.
in nur bester Ausführung.

Geiststr. 21, 1 Tr.

Pauls Mass-Anfertigung.
Leitung durch praktisch ausgebildeten Zuschneider.

Anzüge u. Paletots nach Mass
von **29,50** und **36,00** Mark
garantiert tadelloser Sitz bei bester Verarbeitung aus prima englischen u. deutschen Stoffresten gefertigt.

Gr. Ulrichstr. 21, I.

Vorzeiger dieses Inserats erhält bei Bestellung Extravergütung von 1 Mark.

Zu verkaufen.

Alle Arten
Möbel
empfiehlt billigst
C. Hauptmann,
Möbel-Fabrik
Kl. Ulrichstr. 36.

Ladenschauseln aller Art, Abwiegelöffel **Gr. Märkerstr. 23.**

Mehrere gebrauchte **Schaufenstergestelle** billig zu verkaufen. Off. u. **B. l. 2309** an **Rudolf Mosse, Halle.**

2 flammige Gaskronleuchter preiswert zu verkaufen Gr. Steinstr. 11, I.

3 neuerbaute
Wohn- u. Geschäftshäuser
preiswert zu verkaufen.
Karl Wohling, Amsdorf.

Möbel-Verkauf!

Wohnungs-Einrichtungen
1 Schrank, Vertikow, Tisch, Diwan, Sofa, 3teil., 4 Stühle, Spiegel m. Konsole, 2 Bettstellen, Küchenschrank, Tisch, 2 Stühle, zus. **M. 235.**

Aussteuer do. M. 425
1 Waschschrank, Vertikow, Plüschdiwan, Sofatisch, Trum., 4 Polsterstühle, 2 Waschbettst. mit Matr., Waschtisch, Küchenschr., Tisch, 2 Stühle.

Aussteuer M. 1000:
Büfett, Trum., Ausziehtisch, Garnitur, Salonschr., Salontisch, Trumeau, 8 Rohrlehnstühle, Plüschdiwan m. oder ohne, Schlafzimmer-Einrichtung, kompl., und 1 Küchen-Einrichtung.

Brüderstraße 3. **R. Harmann,** Brüderstraße 3.
Gegründet 1889.
Allseitige Empfehlungen. Transp. frei.
Gekaufte Möbel
— können stehen bleiben. —

Ein leichter, halbverdeckter
Kutschwagen,
sowie ein 1spänniger **Leiterwagen** sind zu verk. **Otto Stoye,** Mansfelderstr. 53.

Viktualiengeschäft, sicheres Brot, mit Materialwaren, Hausschlacht. u. Kohlen verk., sehr flottgehend, krankheitshalber sofort zu verkaufen. Näh. im Restaurant bei **Schumann,** Mansfelderstr. 46.

Baustellen Dölau
(in schönster Lage am Walde) per qm von 3,00 Mk. an zu verk. Näh. b. **Julius Becker,** Martinsberg 9.

Guter neuer photographischer **Apparat enorm billig** zu verkaufen Magdeburgerstr. 50 im Eckladen.

Gutgehendes
Viktualienkellergeschäft
mit schön., zum Abvermiet. sich eignender **Parterrewohnung sof. zu verkauf. Schmidt, Lessingstr. 11.**

Hochelegantes **Glaslandauet,** 1- und 2spännig, auch offen zu fahren, **Hinterlader** und mehrere **halbverdeckte Kutschwagen billig zu verkaufen.** Zu erfragen bei **H. Hampe,** Mühlweg 19.

Sie finden Käufer oder Teilhaber

für jede Art hiesiger oder auswärtiger Geschäfte, Fabriken, Grundstücke, Güter und Gewerbebetriebe

rasch und verschwiegen

ohne Provision, da kein Agent, durch

E. Kommen, Leipzig Thomaskirchhof 17, I.

Verlangen Sie **kostenfreien** Besuch zwecks Besichtigung und Rücksprache, infolge dies. **auf meine Kosten,** in 417 Zeitungen erscheinenden Inserate bin stets mit **ca. 1500 kapitalkräftigen Reflektanten** aus ganz Deutschland a. Nachbarstation in Verbindung, daher meine **enormen Erfolge, glänzenden und zahlreichen Anerkennungen.** Altes Unternehmen mit eigenen Bureaux in Dresden, Leipzig, Hannover, Köln.

Haus-Verkauf.
Mein in der Lindenstraße belegenes, im besten Zustand befindliches, gut verzinsliches **Hausgrundstück** will ich besonderer Umstände wegen **verkaufen.** Off. unter **B. s. 2315** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Dreschrolle,
kurze Zeit gebraucht, sehr gut drückend, billig zu verk. **Wörmligerstr. 103.**

Grundstück.
Nähe Bahnhof Ammendorf ist Wohnhaus mit großem Arbeitsraum, Bauland zirka 1000 qm, zu jedem Geschäft passend, sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Anfragen zu richten an **C. F. Jacobi,** Ammendorf.

6 Stück gebrauchte **Kiessiebe,** sowie ein Drahtseil, über 100 Meter lang, billig zu verk.
Andreas Becker,
Unternehmer, Osendorf b. Halle.

Haus-Grundstück

zu verkaufen in **Merseburg,** Mitte der Stadt, mit großer, heller Werkstatt, passend für
Handwerker,
auch für kleineres Verkaufsgeschäft. Preis 12000 Mk., Anzahlung 2000 Mark. Meistens. 600 Mk. Off. u. O. 8804 an die Exped. dies. Bl.

Flotter Landgasthof mit Tanzsaal, Logierzimmer und Kolonialwarengeschäft zu verk. Gebäude f. neu. Anzahl. 15,000 M. Brauerei unterstützt m. ca. 10.000 M. Off. unter C. 8633 an die Expedition d. Bl.

Restaurant
unter der Hand Umstände halber mit Abstand zu vergeben. Offerten unt. S. 8626 an die Expedition d. Blattes.

Barbier-Geschäft.

Mein gutgehendes **Barbier- u. Friseurgeschäft** auf dem Lande (5000 Einw.) will ich Umstände halber für ca. 200 Mk. verkaufen. Miete mit Wohnung 150 Mark. Offerten unt. H. 8858 an die Exp. d. Bl.

Gut erhaltener **Herbst Ueberzieher** zu verkaufen Kapellenanlage 6, I.

Sofa, gebraucht, sehr billig zu verkaufen Schützenstr. 15, II r.

Starker **Viehtransportwagen** zu verkaufen Breiteerstr. 4.

Tafelförmiges Klavier billig zu verkaufen Jahnstraße 5, part.

Gut erh. Ueberzieher, sowie Jacken-Anzüge b. z. v. Hohmann, Dachrstr. 13.

1 Servante, 1 Bücherschr., 2 Kleiderschränke u. a. Mbl. z. v. Charlottenstr. 19, II r.

Bettelbarer Krankenfahrstuhl preiswert zu verkaufen Forsterstr. 10, pt. r.

Echter Teckel,
schwarz mit rot, 3/4 J. alt, zu verkaufen Krukenbergstr. 17, I. r.

1 Moquetdiwan,
1 einfaches Sofa billig zu verkaufen Leipzigerstr. 67.

Fahrrad, neu, mit Garantie, Umstände halber billig zu verk. Annenstr. 2, III.

Ein Adler-Rad für 55 Mark zu verkaufen Wettinerstr. 12, Sout.

Neubau mit Toreinfahrt, Werkstelle, Laden und Garten, für jeden Handwerker pass., bill. zu verkaufen. Off. unter N. 8863 an die Exp. d. Bl.

Braunkohl, a Schock 1 M., und Grünwaren zu verkaufen. Um Zuspruch bittet Frau **A. Rappsilber,** Grünwarenhändl., im Garten an der Huttenstr., Nähe d. Fabr.

Schöner Kan.-Roller f. 6 M., 1 hoher Käfig f. Eichh. u. s. w., 8 M. zu verkaufen Diesbacherstr. 10, I. l.

Gut erhaltenes
zwei- u. einspänn. Kutschgeschirr,
sowie 2 Gang gut erh. Räder, pass. für Fleischer- oder Bäckerwagen, zu verkaufen Lerchenfeldstr. 4, pt.

1 fast neuer gr. Damenhut mit herrlicher Rosenranke garn., 1 Sofa, 1 Kinderfahrstuhl billigst z. v. Z. erfr. i. d. Exp. d. Bl.

Ein Uniformrock,
pass. für die Hettstedter Eisenbahnbeamten, Mittelfig., bill. zu vk. Meckelstr. 9, II.

Gehrockanzug und Frack, für mittlere Figur, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen Poststraße 10 im Postkartengeschäft.

Billig zu verkaufen:
Regulator, Ripssofa, 25 M., Tisch 6 M., Pfeilerspiegel 10 M., Kleiderkeff. 30 M., Vertikow 38 M., 2 Betts. mit Matr., wie neu, a. St. 25 M., Waschtisch 3 M., Kleiderschrank 12 M., 2 kleine Tischchen
Harz 14, part.

Ein kompletter Schlafstern zu verkaufen Jacobstr. 40a, pt.

Kinderwagen, Gummireifen, wie neu, bill. zu verk. Merseburgerstr. 45, II r.

Hellgelb. Kinderwagen mit Gummireifen billigst zu verk. Liebenauerstr. 167, III l.

Fahrrad billig zu verkaufen Hardenbergerstr. 4, I r.

Wegen Umzug
habe ich noch einige
neue Tourenräder
(1 J. G.) mit und ohne Torpedo-Freilauf spottbillig zu verkaufen; nehme alte Räder mit an. **Rob. Probst, Oppin.**

Dauerh. **Kinderwagen** für 4 Mark zu verkaufen Alter Markt 24, H. r. II.

Eine **Grude u. Fahrrad** billig zu verkaufen Parkstr. 14, III l.

Russischer Windhund,
eleg. Erscheg., weiß mit silbergrau. Platt., bald 2 Jahre alt, gesund, abgehärtet, sehr anhänglich, treu. Begleiter u. Schutz, tadellos in Zimmerdressur, erst einmal ausgestellt, 2 erste u. 1 Ehrenpreis, soll Umstände halb. nur in gute Hände **verkauft** werden. Offerten u. **U. z. 2340** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Brennabor-Rad, tadellos, billig zu verkaufen **Ritterstr. 9,** I.

Wohnhaus m. kl. Wohng., Umständehalber zu verk. Zu erfr. Glauchaerstr. 56, II.

Fahrrad, nur einige mal gefahren, billig zu verkaufen **Ritterstr. 9, I.**

2 Nähmaschinen, neu, billig zu verkaufen **Ritterstr. 9, I.**

Pianino,

gebraucht, billig zu verkaufen
Bernh. Maercker, Taubenstr. 7.

Möbel-Ausstattungen!

Plüschgarnituren, Plüsch- u. Stoffsofa, Trumeaux u. Pfeilerspiegel, Steg- u. Ausziehtische, Pfeilerschränkchen u. Kommoden, Rohrstühle, starke Bettstellen mit u. ohne Matr., Waschtische, Küchenbüfett, Küchenschränke, Küchentische verkauft **sehr billig unt. Garantie b. freiem Transport Ludw. Wucherer-straße 31.**

Max Jungblut,

Abbruch!

Delitzscherstrasse 15, Hof,
sind **10 000 Kalksteine,** z. Brunnenbau u. s. w. verwendbar, u. **10 000 Mauersteine,** kl. Format, sofort bill. z. verkaufen.

Abbruch!

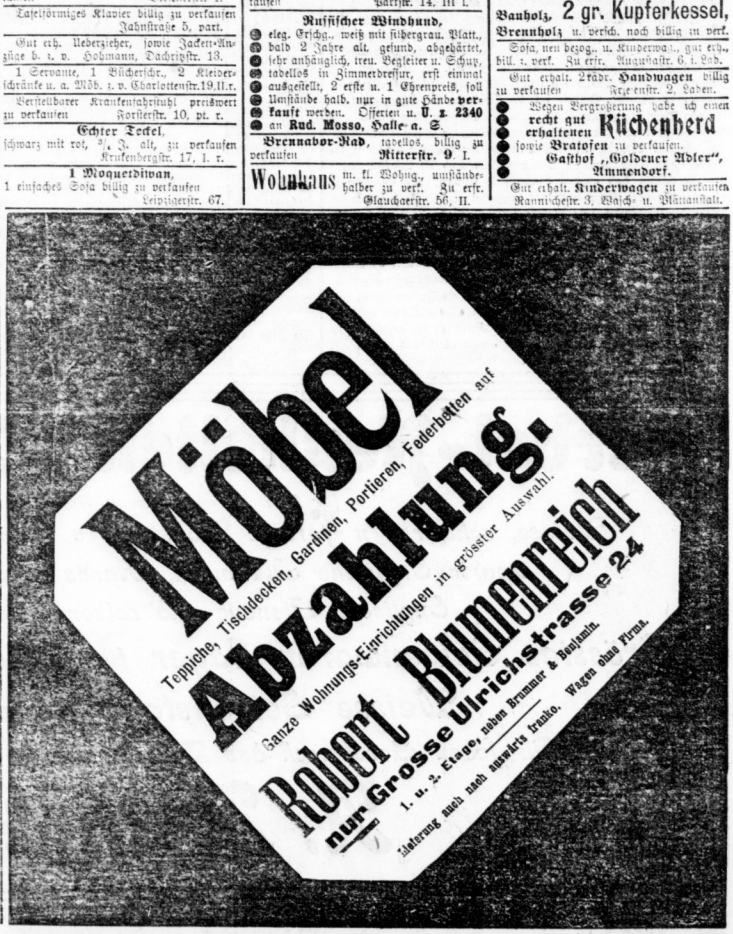
Seebenerstrasse 51,
neben **Zool. Garten,**
sind **Türen, Fenster, Latten, sehr gut Bauholz, 2 gr. Kupferkessel, Brennholz** u. versch. noch billig zu verk.

Sofa, neu bezog., u. Kinderwag., gut erh., bill. z. verk. Zu erfr. Augustastr. 6, 1. Lad.

Gut erhalt. **Fahrrad, Handwagen** billig zu verkaufen Fetzerstr. 2, Laden.

Wegen Vergrößerung habe ich einen **recht gut erhaltenen Küchenherd** sowie **Bratofen** zu verkaufen.
Gasthof „Goldener Adler", Ammendorf.

Gut erhalt. **Kinderwagen** zu verkaufen Rannischestr. 3, Wasch- u. Plättanstalt.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050910027/fragment/page=0002

Fahrräder von 85 Mk. an,
Nähmaschinen v. 48 Mk. an,
Wringmaschinen v. 10 Mk. an,
Waschmaschinen, Ersatzwalzen.
Sämtl. Zubehör- u. Ersatzteile. Reparaturwerkstatt für alle Systeme Fahrräder, Nähmaschinen u. s. w. Mehrere gebrauchte, gut erhaltene **Fahrräder** stets am Lager.
August Beer, Erstes Hallesches Fahrradhaus,
Gr. Ulrichstraße 36.

Kastenregal, Ladentisch, Fenstervorbau, Wage zu verkaufen Steg 6, Hof.

Neues mod. gut gearb. Plüschsofa z. verk., altes Sofa nehme in Zahlg. Steg 2.

Gebr., gut erh. Sofa billig z. verk. Steg 2.

Sofatisch, Trumeau zu verkaufen Zwingerstr. 27, 1 r.

Zwillingswagen zu verkaufen Spitze 10.

Rohrventil zu verk. Brunoswarte 23.

Schrt., Vogelb. u. 2 Röcke Maxstr. 12 III.

Tafelwagen zu verkaufen **Rannischestraße 5.**

1 Sportw., 1 Kindersw. mit Gummirad. fortzugsh. bill. z. verk. Mauerstr. 15, H. II.

Gebrauchte Pianinos,
wie neu, 260—300 Mk., verkauft
M. Ablheit, Thorstraße 36, I.

Weinflaschen u. eine große **Portieren-Stange** billig zu verk. Königstr. 78 pt.

Eiserne Bettstelle mit Matratze billig zu verkaufen Barfüßr. 11, III l.

Komplette **Schlachthaus-** und **Ladeneinrichtung zur Fleischerei** sof. billig zu verkaufen. Näheres Beesenstr. 5, l.

2 Kleiderschränke, Plüschsofa, Trumeau, Bilder, Schreibtisch, Waschtisch, Tisch, Stühle u. noch verschied. b. z. vk. **Pfeiffer,** Pfälzerstr. 11.

Nähmaschine, i. gut erh., Fahrrad, 50 Mk., Kindersw. m. Gummir. z. v. Pfälzerstr. 11, III.

Mehr. gebr. Kastenregale,
Ladentische bis 5 m lang, Waarenschrank, für Konfektionsgeschäft passend, verkauft billig
Max Jungblut, Ludwigs-Wucherstr. 31.

S.-Nähmasch., 16 M., z. v. Dryanderstr. 15.

Zwei gebrauchte **Sofa** billig z. verkaufen **Ludwig Wucherstr. 31.**

Eiserne **Stuben-Kochöfen** u. 5 Stück bessere **Füllöfen** billig zu verkaufen **Reilstraße 124.**

Kl. g. Sofa, 15 Mk., z. verk. Unterberg 17, pt.

Hübsch. Kinderw. b. z. verk. Bruchdorferstr. 5, H. II.

Kinderbettst. m. Gitter, 5 M., z. v. Gr. Schlosg. 14.

Kaninchen zu verkaufen. Jägerplatz 15.

2 Fahrräder, gut erhalten, **1 Tandem,** gebraucht, **verkauft billig**
Lerche, Kl. Ulrichstr. 38.

Nähmaschine, gebraucht, **verk.** billig **Lerche, Kl. Ulrichstr. 33.**

Ein Paar fast neue Langstiefel, desgl. 1 Winterjoppe billig zu vk. Barfüßrstraße 21, III. l.

Eine Partie neueste
Kinder- und Sportwagen
soll und muß in den nächsten Tagen verkauft sein. Die Preise sind staunend billig.
Gr. Berlin 12, II.

Gebr. Kastenfederwagen und 1½-spänn. Leiterwagen zu verk. Kl. Ulrichstr. 4.

Laden-Einrichtung, neu, und billig zu verkaufen, groß. Kloy Albrechtstr. 21.

Gold. Damen-Uhr m. lang. Kette 18 M., Damen-Uhr m. lang. Kette 12 M., Gold. Herren-Anker-Uhr m. Kette 40 Mk. zu verkaufen **Gr. Wallstr. 1,** III.

Viktualiengeschäft,
mit Hausschl. verb., gutgeh., ist Umstände halber zu vk. Zu erfrag. i. d. Exped. d. Bl.

Hypotheken, Darlehne, Käufer u. Teilhaber
für **Häuser, Fabriken,** Grundstücke, **Geschäfte u. Unternehmungen aller Art** 2c. besorgt nachweisbar äußerst vorteilhaft, rasch und diskret das
Deutsche Immobilien-Institut
Wilh. Deutschmann,
Leipzig A., Wiedestr. 8.
Streng reelle direkte Vermittlung. Erfolge nachweisbar. Besuche und Rücksprache kostenfrei.

Besseres Restaurant
mit gr. Garten, Saal, Kegelbahn, elektr. Licht, 2c., Bier ⅛ 15 Pfg., großer Umsatz, i. d. Nähe einer Fabrik, soll sofort verkauft werden. Näheres durch
Franz Rauch, Sömmerda.

Sportwagen, wenig gebr., billig zu verkaufen **Meckelstr. 8,** Hof II. l.

Schottischer Schäferhund billig zu verkaufen **Bismarckstr. 26,** III.

Gut erhaltener Kinderwagen billig zu verkaufen Fürstenhof 11, III.

Fahrrad, n. w. neu, krankheitsh. f. die Hälfte d. Wertes sof. z. v. Gr. Bauhausstr. 1, II. r.

Ein fast neues **Malergerüst** wegen Mangel an Platz spottbillig zu verkaufen. **A. Ruprecht,** Maler, Gesundbr. 39, Hof.

Kinderbettst., Petroleumkrone (viersl.), gestr. Anzüge und Ueberz. zu verkaufen Wucherstr. 54, I. rechts.

Neu eröffnet!

Was ist das Geheimnis

meiner großen Erfolge in allen Städten Deutschlands?

Billige Preise, grosse Auswahl,

coulante Kreditbewilligung,

wie es von keiner anderen Seite angenehmer und günstiger geboten werden kann.

Durch den Masseneinkauf für meine Filialen kann ich obige Vorteile gewähren und bitte ich Sie, sich von diesen Tatsachen selbst zu überzeugen, bevor Sie Ihren Bedarf anderweitig decken.

Beachte Sie folgendes äußerst vorteilhafte Angebot:

Beamte ohne Anzahlung. Waaren ohne Firma.

Zum Umzug **Zum Umzug**

Für 3 Mark	Für 4 Mark	Für 8 Mark
Anzahlung pro Stück erhalten Sie schon:	Anzahlung pro Stück erhalten Sie schon:	Anzahlung erhalten Sie schon
1 Tisch.	1 Spiegelspind.	1 Zimmer mit Küche.
1 Bettstelle.	1 Küchenschrank.	**Für 15 Mark**
1 Matratze m. Kiss.	1 Kleiderschrank.	Anzahlung
1 Spiegel.	1 Wäscheschrank.	**2 Zimmer.**
3 Stühle.	1 Sofa.	**Für 25 Mark**
1 Waschtoilette.	1 Chaiselongue.	Anzahlung
1 Unterbett.	1 Oberbett.	**3 Zimmer.**
2 Kopfkissen.	1 Kinderwagen.	Elegant. Einrichtungen bis **5000** Mark zu den bequemsten Teilzahlungen u. Uebereinkunft.
1 Kommode.	4 Stühle.	
1 Regulator.		

Ferner mache ich Sie aufmerksam auf mein reich assortiertes Lager in

Herren- u. Kinder-Garderobe

Serie I	Serie II	Serie III
Anzahl. v. M. 5 an.	Anzahl. v. M. 5—8 an.	Anzahl. v. M. 8—12 an.
Ueberzieher v. 7 Mk. an.	Damenjacketts v. 3 Mk. an.	Damenkleider v. 2 Mk. an.

Jede Person genießt die höchsten Vorteile beim Einkauf auf **Teilzahlung** in dem neuesten, modernsten und coulantesten

Möbel- und Ausstattungs-Geschäft

N. Fuchs

Halle a. S.,

Nur Große Ulrichstraße 58, I. u II. Etage,

neben Warenhaus Nußbaum.

Kredit nach auswärts. Streng diskret.

Sonntag bis 7 Uhr abends geöffnet.

Kanarienzähne und -Weibchen zu verkaufen Reilstraße 43.

Fast neuer Küchenschrank billig zu verkaufen Gütchenstr. 1, pt. r.

Gut erh., fast neuer
Fuß- und Rückenlehnstuhl
mit Nickelbeschlag, dunkelrotes Sofa, Küchenschrank, Tisch und Stühle billig zu verkaufen Eichendorffstr. 32, I. l.

Ein renitables **Wohnung** an best. Geschäftslage, m. **flott. Zigarrengeschäft** ist unter günstigen Bedingungen sofort verkäuflich. Reflekt. wollen Adresse u. **H. 200 postl. Nordhausen a. H.** senden.

Für Jahrmarktsleute.
1 Posten Photogr.-Rahmen Bis. u. Cab.,
1 Posten Photogr.-Ständer Bis. u. Kab.
wird zu jedem annehmbaren Preis verkauft.
Breitestr. 31, Hof.

Gut erhalt. **Schreibtisch u. Chaiselongue** billig zu verkaufen **Bismarckstr. 23,** II. r.

Ein gut erh. **Stuben-Kochofen** m. Doppelröhre zu verkaufen **Ablaadstr. 11,** pt.

Stühle 1.50, Spiegel 2, Tisch 3, Bettst. 5, Kommode 10, Kleidsr. 10, Bettst. m. M. 12.50, Sofa, Plüschdiw., Chaiselong., Schreibt., Schreibpult, Trumeau, Regul., Taschenuhr, Herr.-Anz. u. Hosen, Reiseförde v. Koffer z. Federb. billig zu verk. **Mühlberg 13, part.**

Gut preisender Star billig zu verkaufen **Thomasiusstr. 17,** I. l.

Schmiede-Verkauf.

In lebhaft. Fabrikort, ca. 2000 Einwohner, ist **Grundstück m. Schmiede u. Material-Geschäft** zu verkaufen durch Kaufmannsverwalter **Otto Lindemann,** Halle a. S.

Kl. Weiß- und Wollwarengesch. in günst. Lage, u. b. Miete, **zu verk.** Uebernahme 1. 10. oder später. **Off. u. B. r. 2377 an Rudolf Mosse. Halle.**

Gutgeh. Fleischerei

mit Kraftbetrieb u. sämtlichem Inventar ist wegen Todesfall sof. zu **verkaufen.** Nähere Auskunft durch
Bernh. Koch, Schraplau.

Ladeneinrichtungen!

Verk. billig wegen Aufgabe 3 Kastenregale, Ladentische, Warenschrank, Fachregale, Vorbau, Putz, eis. Geldschrank.
M. Schemmel, Rathausstr. 6.

2 Kinderbettstellen, Holz mit Gitter und Matratze, 1 große Bettstelle mit Matratze, alles fast neu, umzugshalber billig zu verk.
Gr. Ulrichstraße 32, II.

5 Kilomtr. von **3 Bahnstat.,** in ein. **Kirchdorfe** mit 1200 Einwohnern, im **Görlitz—Liegnitz, Familienverhältn. halber zu verkaufen:**
ein Gut, ca. 224 Mrg.
fleiß. Acker, **24 Mrg. gute Wiesen,** mit **herrschaftl. Wohnhaus,** mail. Geb., gewölbt. Stalle. — **jährlich 2000 bis 2500 Mk. Nebenverdienst** — einschl. leb. u. tot. Inventar pp. **Pr. 67 000 M.,** Anz. **15—30 000 M.** Näh. durch ert. unter **Fol. 1114 Wilh. Hennig & Co., Dessau.**

Zu verkaufen **Regale u. Ladentisch** Geiststraße 59/60.

Möbel! Möbel!

Selten günstiger
Gelegenheitskauf
durch großen vorteilhaften Einkauf.
Besonders mache
Brautleute,
oder bei Bedarf von Möbeln, auf mein stets großes Lager aufmerksam.
Große Auswahl in
Seiden-, Plüsch- u. Tuchgarnituren, Paneelsofas, Plüschdiwans, Büfetts in allen Stilarten; geschnitzte Trumeauschränke, Schreibtische, einfache und elegante Ausführung, Spiegel mit Schränkchen, Vertikows mit und ohne Spiegelaufsatz, Kleiderschränke, engl. u. französische Bettstellen, Waschtische, Frisierkommoden, 8 komplette Schlafzimmer-Einrichtungen u. kompl. hellgrüne Küchen-Einrichtung
verkaufe sehr preiswert.
Ganze Wohnungs-Einrichtungen,
neu, solid gearbeitet, von 150 Mark bis 3000 Mark stets am Lager.
Friedrich Peilicke,
Telephon 2450. **Geiststr. 25.**

1 schweres **Arbeitspferd** sofort zu verk. Gr. Steinstr. 24. Eing. Einfahrtgartenstr.

Gut erhaltene Singer-Nähmaschine billig zu verk. **Karlstr. 1,** II l.

Landauer u. 1 off. Kutschwagen billig zu verk. Fleischerstr. 7.

Engl. Bobtail (Schäferhund) zu verkaufen Mittelstr. 9, II r.

2 kl. graue junge Hündchen u. 1 schöne Foxterrier-Hündin zu vergeben **Gartenstraße 2.**

Komm. m. Glasaufsatz, Ausziehtr., Bettst. und Stühle zu verk. Primeurstr. 9, Hof II.

2 größere **Kinderbettstellen,** gut erhalt., zu verkaufen **Forkerstr. 39, pt.**

Gute Schubkarre b. zu verk. Jenkerstr. 15.

Leichter, 2spänner **Leiterwagen** zu verkaufen Reilstraße 8.

Fahrrad, sowie Nähmaschine, beides gut erhalt., sehr bill. zu verk. Spiegelstr. 13, p.

Waschtisch u. Kommode billig zu verkaufen Große Wallstr. 42, pt. r.

Speisekartoffeln, sehr mehlreich, zu verkaufen **„Grüner Hof".**

Zu kaufen gesucht.

Höchste Preise zahlt für gutgetr. Jackett-Anz. Ueberz., Fracks, Schuhw., alt. Gold u. Silber Altert., Waffen, alte Geigen u. Trompeten Musikw. 2. Art. **Hofmann,** Leipzigerstr. 27.

Kaufe zu höchsten Preisen:
Gent. Herren-, Damen- u. Kindergard., Militäreffekten, ganze **Nachlässe** in Möbeln, Betten, Wäsche, alt. Gold, Silber, Musikw., Geigen, Altertüm., Pianinos, Pfandscheine, Fahrräder, Nähmaschinen, sowie ganze Lager neuer Waren, auch Schuhwaren, neu u. gebraucht.
Renner, Schülershof 1.

Zitte

sich nicht täuschen zu lassen, nur die
Ein- u. Verkaufs-Centrale,
Kl. Klausstr. 18, zahlt am besten für gutt. Kleidungsstücke, Möbel, Betten, Wäsche, Uhren, Gold- u. Silbersachen, Altertümer 2c. Künstliche Zähne, a Zahn bis 30 Pfg.
Per Postkarte bestellt, komme sofort.

100 Fahrräder, gebr., kauft, wenn auch defekt, **Renner,** Schülershof 1.

Grundstück
mit rentabl. Geschäft, Branche gleich, Stadt od. Land von zahlungsf. Leuten zu kaufen gesucht. Ausführliche Offerten sub **L. S. 3255** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Sehnittglas u. Weissglas
zahle p. Ztr. 75 Pfg. frei Hof.
J. Sternlicht, Alter Markt 11.

Lumpen und Knochen, Papierabfälle, Glasscherben, Eisen und Metalle
kauft stets zu höchstem Preise
J. Sternlicht, Alter Markt 11,
Fernsprecher 1946.

6—7 Schock **Strohseile** zu kaufen gesucht.
Bauermann, Lanena, Breitestr. 4.

Gebr. gut erh. **Nähmaschine** zu kaufen ges. Off. m. Pr. u. O. 8864 and. Exp. d. Bl. erb.

Ladenkasse u. gebraucht. **Geldschrank** zu kaufen ges. Off. u. **B. c. 2364** an **Rud. Mosse, Halle.**

Hausgrundstück

mit Garten, am liebsten im Neumarkt- od. Nordviertel, **zu kaufen gesucht.** Vermittler verbeten. Off. m. Preis u. **B. o. 2375** an **Rud. Mosse, Halle.**

Gutverzinsl. Grundstück bei kl. Anzahl. zu kauf. ges. Neubau m. fl. Wohn. bevorz. Off. u. E. 8895 a. d. Exped. d. Bl. erbeten.

Gebr. Grude zu kaufen gesucht Kl. Steinstr. 2.

Tadelloses Tesching, 9 mm, gezogen, zu kaufen ges. Off. u. M. 8882 a. d. Exp. d. Bl.

Gebr. Sofa bill. zu kaufen ges. Off. unter G. 8877 an die Exped. d. Bl.

Geldschrank.
Gebrauchter, größerer Geldschrank zu kaufen gesucht. Off. u. **B. w. 2360** an **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

Pianinos, all. Art kauft Kiole, Gr. Wallstr. 1, III

Unterricht.

Sicher u. schnell
lehre in **Herren und Damen** Buchführ., Rechn., Schönschr., Sprachen, Stenogr. 2c.
20jährige Erfolge!
Stellennachweis. — Prospekt.
R. Gollasch, Landwehrstr. 7.

Unterrichts-Institut
für
Damenschneiderei und Wäsche.
Damen beß. Stände können die pr. Damenschneiderei, Maßnehmen, Schnittzeichnen 2c. **gründlich erlernen,** für eig. Bedarf und Beruf.
Magdeburgerstr. 9, L. links.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung,
Lachschrift 2c. erlernen Damen und Herren staunend schnell, billig und gründlich bei
Robert Flockenhaus, Brüderstr. 11.
Bücherrevisor.
Einzelunterricht. Glänzende Erfolge.
Beginn täglich Stellennachweis.

Haus-Unterricht in Magdeburg
gesucht z. Vorbereitung auf Gymn.-Oberprima f. einen am Schulbesuch behinderten Unterprimaner. Angebote m. Preisangabe u. **A. B. 56** nach **Magdeburg** hauptpostlag.

Tanz-Unterricht
erteile schnell u. sicher, ungeniert, **Walzer in 1—2 Stunden.**
Alb. Krüger,
Große Wallstraße 1.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050910027/fragment/page=0003

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe, v. Wucherstr. 46, p.**

Kapitalien.

Beamtendarlehne diskret zu 5 Proz. **Z. M. 90** postl. Amt 4 Leipzig 5.

Darlehen. Selbstgeber leiht reellen Leuten bis Mk. 500. Coulante Bedingungen. Ratenrückzahlung. **Schlevogt, Berlin 135,** Rosenthalerstr. 11/12. (Viele Dankschreiben.)

Wer Geld jed. Höhe zu jedem Zweck zu 4—6% sofort sucht, schreibe an **C. Wittenberg,** Berlin, Rigaerstr. 29

Geld leiht, auch in klein. Beträgen, diskret u. schnell. Ratenrückzahlung. **Seidenberg, Berlin SW. 29.** Zahlreiche Anerkennungen.

5000—6000 Mark auszuleihen. **Karl Kleeberg.** Hardenbergstraße 39.

Geld-Darlehen gibt Selbstgeber reellen Leuten. Ratenrückzahlung. **Rohlmann, Berlin 2, Bragerstraße 29.**

Geld-Darlehne 5% gibt Selbstgeber **Schneeweiss, Berlin,** Rathenowerstraße 68. Anfragen kostenlos.

Geld-Darlehn jed. Höhe sof. zu 3½, 4, 5 Proz. an jed. Stand a. Schuldsch., Wechs., Polic., Lebensversich., Hypoth. u. s. Kaution auch Raten-Abzahl. **G. Löhöffel,** Berlin W. 35.

9000 Mark

als II. sichere Hypothek auf neues Grundstück **gesucht.** Offerten unter **B. p. 2313** an **Rud. Mosse, Halle.**

Cand. jur. sucht für das Examen-Semester **einige hundert Mark** zu leihen. Offerten unt. V. 8814 an die Exp. d. Bl.

Darlehen

gegen Verpfändung b. Hausständes od. sonst. Sicherheiten, ratenw. rückzahlb., beschafft **R. Stollberg,** Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 19, I. Etage.

Geld gibt Selbstgeber reellen Leuten bis Mk. 300.— Coul. Bedingungen. Anerkenn. **M. Tschoepe, Berlin W. 5.** Kurfürstendamm 212.

Geld bis zu 300 M. diskret u. schnellstens bei ratenw. Rückzahl. gibt Selbstgeber **Irmler, Berlin,** Gitschinerstraße 92. — Viele Danksch reiben.

15000 Mark

habe ich sofort oder später auf Acker **auszuleihen.** Offerten u. **B. p. 2376** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Hypotheken-Kapital

habe erststellig in grösseren Posten 10 Jahre fest billigst **auszuleihen.**

Hermann Kleeberg,

Bank-Kommission, **Mühlweg 30, I.**

120000 Mark

möchte ich zur ersten oder zweiten Stelle auf hiesiges Grundstück (event. geteilt) zu mässigem Zinssatze **ausleihen.** Anerbieten m. Mietsangabe u. J. 8819 a. d. Exp. d. Bl.

Wer

leiht 8000 Mk. zum Ankauf eines Grundstückes? Kapital wird durch zwei grössere Erbschaften sichergestellt. Vermittler verbeten. Offerten u. J. 8879 an die Exped. d. Bl.

5000 Mk. unverhalb d. Feuertaxe bald zu leihen **gesucht.** Zinsen äußerst pünktlich. Werte Offerten unter D. 8874 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Dame, ältere alleinstehende Witwe, bittet um **25 Mark.** Offert. unter **H. P. 111** hauptpostlagernd.

Mk. 12—15 000 auf **sichere Stadthypothek** gesucht. Off. unter B. 8852 an die Exped. d. Bl.

Zu verleihen: 1500 Mark zu 4% Witwe **Fr. Reichart,** Schillerstr. 23, II.

Wer borgt anständiger Dame **200 Mark** gegen Zinsen? Sicherheit ist doppelt vorhanden. Off. u. L. 8861 a. d. Exp. d. Bl.

Weich edeldenkend. Herr od. Dame leiht Privat-Beamten gegen mehrfache Sicherheit und monatliche ratenweise Rückzahlung **300 Mark?** Offerten unter J. 8859 an die Exped. d. Bl. erbeten.

7000 Mark von pünktlichem Zinszahler auf gutes Geschäftshaus sofort oder später gesucht. Off. unter C. 8873 an die Exped. d. Bl.

Teilhaber

mit 6—8000 Mk. Einlage f. konkurrenzlosen Massenbedarfsartikel sofort **gesucht.** Offerten u. U. 8888 an die Exped. d. Bl.

32000 Mark auf II. gothische Hypothek auf hochrent. Geschäftshaus, b. Lage, sof. gel. Off. u. L. 8901 a. d. Exped. d. Bl.

Auf sichere II. Hypothek eingetragene 2500 Mk. werden 1500 Mk. zu leihen ges. Offerten u. V. 8889 an die Exped. d. Bl.

5500 Mark

zur ersten Stelle auf ein mündelsicheres Landgrundstück per 1. Oktober **gesucht.** Offerten u. K. 8900 a. d. Exped. d. Bl.

12—15000 Mk. z. II. absolut sicherer Stelle noch innerh. d. Brandk. ges. Off. **u. B. u. 2480** an **Rud. Mosse, Halle.**

Junger Geschäftsmann, **Hausbesitzer,** bittet Edeldenkende um **200 Mk.** gegen pünktl. Rückzahlung. Offerten unter J. 8899 a. d. Exped. d. Bl.

Weich Edeldenkender leiht junger anst. Dame 50 Mk. gegen Raten-Rückzahlung? Offerten u. Z. 8890 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Gebildet j. Witwe bittet um 30 Mark. Offerten unt. M. 8902 a. d. Exped. d. Bl.

Verloren.

Verspätet!

Goldener Klemmer mit Kettchen am 9.8. **verloren.** Gegen Finderlohn abzugeben **Gr. Steinstraße 21,** im Uhrenladen bei **Hoganlu.**

Verloren **3 amerik. Briefe** nebst Doppel-Photographie. Gegen Belohnung abzuholen **Kl. Ulrichstr. 23,** part.

5 Mark Belohnung. Gold. Klemmer mit Kette verloren. Abzugeben **Jacobstr. 60, I. Lindner.**

Schwarz. kurzhaar. Hund m. weiss. Brust am Montag Bernburgerstr. abhanden gek. Geg. hohe Bel. abzug. Hermannstr. 5, pt.

Vom Autom.-Restaurant (Leipzigerstr.) b. Jenkerstr. Ledertasche mit 2 Armbändern, Handschuh u. weiß. Taschentuch verl. Geg. Belohn. abzugeben — Hausdiener.

Kl. gold. **Kinderschuh** verl. v. Wagenhaus b. III. Vereinsstr. 7, geg. Belohn. dal. abzugeb.

Kl. gold. Herz v. Uhrkette an d. Haltestelle d. Merseb. Straßenbahn (Riebedplatz) **Sonnabend früh 8 Uhr verloren. Geg. Belohn. abzug. Merseburgerstr. 8, I.**

Verloren

20 Mark-Stück auf d. Wege v. Blumenthalstr. 9 b. Geisstr. bis Schulgeich. **Pirl.** Geg. Belohn. abzug. Blumenthalstr. 9, II.

Jagdhund, braun u. weiß, m. Halsband, d. Ziegenberg entlaufen. Abzugeben daselbst bei **Ernst Schöllner.**

Diverse.

Hochfeine frische Makronen

empfiehlt

A. Krantz Nachf.

Visitenkarten,

Verlobungs-, Vermählungs-, Geburts-, Todesanzeigen, sowie sämtliche

Drucksachen

liefert **zu billigen Preisen in sauberster Ausführung**

Herm. Köhler,

Buchdruckerei u. Papierhandlung, Gr. Steinstr. 15. Fernspr. 1985.

Soweit Vorrat reicht, empfehle einen kleinen Posten **garantiert unverfälschten 1903er Rotwein** zu **48 Pfg.** per Liter im Faß von ca. 40 Liter und **50 Pfg.** per Flasche **einschließlich Glas** in Kiste von 25 Fl. an, gegen Nachnahme od. Vorauszahlung. Probe frei.

Carl Th. Oehmen, Coblenz a. Rhein 520.

R. Pauly

ger. vereid. Taxator und beeid. Auktionator, **Halle a. S., Augustastraße 19,** I, empfiehlt sich zur

Anfertigung von Nachlasstaxen und Abhaltung von Auktionen.

Zum Jahrmarkt!

Feinste frische Ware:

Gebr. **Mandeln,**	¼ Pfd.	**20** u. **25** Pfg.
Bonbon, ff.	¼ Pfd.	**10** Pfg.
Pfefferminz, erfrischend	¼ Pfd.	**12** Pfg.
Pralinee	¼ Pfd.	**20** Pfg.
fl. Pfefferkuchen	**8** St.	**10** Pfg.

Franz Donner,

1. Stand von d. Turnhalle, Ecke elektr. Depot.

Klagesachen, Testamente, Verträge

aller Art sachgemäß und billig.

Fr. Schmohl,

Geheimsekretär a. D., Rechtskonsulent.

Wörmlitzerstr. 4, pt.

Künstliche Zähne.

Plombieren, Stiftzähne. **Spezial.: Schmerzlos. Zahnziehen,** zahlreiche Anerkennungen. Reparaturen. Umarbeitungen.

Emil Thiele,

(Inh. **Willy Muder**).

37 part. Leipzigerstraße part. 37

(vis-a-vis „Rotes Roß").

Mäßige Preise. Teilzahlungen.

Speisekartoffeln,

mehligkochende Ware, gibt in großen u. kleinen Posten, auch 5 literweise, preiswert ab **R. Gödicke, Martinstraße 24.**

— Kartoffelversand. —

Herren-Moden

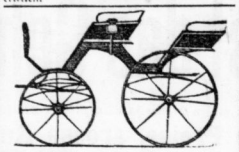
Otto Knoll,

obere Leipzigerstrasse Nr. 36.

Die **Neuheiten** für

Herbst und Winter

sind eingegangen und bitte die mir zugedachten Aufträge möglichst schon jetzt zu erteilen.



H. Wiegand, Wagen-Fabrik

empfiehlt sein großes Lager von

Kutsch- u. Geschäftswagen.

Einige **40 Stück** am Lager.

Kein Laden.

Schirme werden schnell u. billig bezogen u. repariert.

Große Auswahl in Herren- u. Damen-Schirmen.

Luise Bilsnack,

Albrechtstr. 2, II.

Achtung!

Zum Herbstmarkt!

Wie alle, so auch diesen Markt halte ich ff. Thür. Rostbratwürstchen vom Hoflieferant Nietsch bestens empfohlen.

Emil Kaiser,

Karussellreihe.

Wäscherei Galgenberg

Abteilg. Chemische Wascherei reinigt alles.

Filialen:

Geiststr. 36, vis a vis Neubau, Gr. Steinstr. 53, vis a vis Hedwigstr. Burgstr. 16.

Fernsprecher 595.

Nur während des Marktes

auf dem Rossplatze

und nur 3 Tage, am 10., 11. und 12.

treffe ich hier mit einem **großen Posten Federbetten** ein und verkaufe selbige, um schnellstens zu räumen, vollständ. Gebett Betten zu **14, 18, 22, 27, 32, 40 und 48 Mark.**

Nur 3 Tage. A. Kirschberg, Leipzig.

Haben Sie schon meine vorzügliche **Mexico- u. Felix-Zigarre** zu 5 Pfg. probiert? Jeder Versuch führt zu dauernder Kundschaft.

Walter Kluge, Zigarren-Import, Leipzigerstraße 55.

Schirmfabrik **Halle a/S.,**

F. B. Heinzel,

Leipzigerstraße 98. Grösstes Lager Regenschirme,

eig. Fabrikate, dauerhaft. Schirmbezüge in 1 Stde. Repar. a. Wunsch sofort.

Spazierstöcke, größte Auswahl i. Halle. **Fächer** für Ball u. Gesellschaft.

Ingenieur,

Ende 20er, vorurteilsfrei, sucht Dame zwecks Heirat, auch vom Lande oder Witwe, Vermögen erwünscht. Diskretion selbstverständl. Offert. unt. L. 8881 an die Exped. d. Ztg.

Kinderleicht

arbeitet sich mit dem

Parkett-Wachs

aus der **Drogerie**

F. A. Patz,

Gr. Ulrichstraße 6.

Die glückliche Geburt eines gesunden und kräftigen

Jungen

zeigen hocherfreut an

Carl Friedrich.

C. Leuthaeuser u. Frau.

Rittergut Reideburg, den 9. September 1905.

Elektrisch. Gasheizung.

Bettfedern-Reinig.-Anstalt

Inhaber: Otto Burkhardt,

Große Märkerstr. 17,

Bettfedern. Inlettstoffe.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. u. Umgegend.

Tier-Asyl: z. Zt. **Delitzscherstraße 8, am Hauptbahnhof.**

Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—12 u. 2—7 Uhr. Auf Wunsch Tötung a 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos. Annahme von **Pensionstieren** a 40, 30, 20 Pfg. p. Tag je nach Größe.

Buchene Hobelspäne,

für Stallstreu geeignet, können große Posten **gratis abgeholt werden**

Dessauerstr. 7.

Todesanzeige.

Heute morgen 7 Uhr verschied nach langem schwerem Leiden unser lieber guter Vater, Schwieger- und Großvater, Herr

Wilhelm Martin.

Dies zeigen hierdurch mit der Bitte um stilles Beileid an

Halle a. S., den 9. Sept. 1905.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Zeit der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Für die vielen wohltuenden Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Tode und Begräbnis unseres teueren Entschlafenen, des Gerichtsanzlisten

Alfred Bechmann,

sagen hierdurch verbindlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Verein der Liberalen in Halle und dem Saalkreise.

Ein schwerer Verlust hat uns betroffen. Am 7. d. Mts. starb in Salzschlirf der Mitbegründer unseres Vereins, langjähriges Vorstandsmitglied und früherer erster Vorsitzender

Herr Professor Dr. Ernst Kohlschütter.

Treu unseren Anschauungen, hat der Verstorbene trotz vielfacher persönlicher Anfeindungen stets für die Ausbreitung des Liberalismus gewirkt und demselben immer mehr Freunde zugeführt.

Durch seine hervorragende Tätigkeit hat er sich in unseren Herzen ein dauerndes Denkmal geschaffen. Wir werden seiner stets in Dankbarkeit gedenken.

Der Vorstand. I. A.: C. A. Schmidt.

Nachruf.

Vorgestern starb fern von der Heimat in Salzschlirf, wo er Heilung von seinen Leiden suchte, unser langjähriger Vorsitzender

Herr Prof. Dr. Ernst Kohlschütter.

Sein unerwartetes Ende bedeutet einen schweren, ja unersetzlichen Verlust für den Verein für Volkswohl. Mit unermüdlichem Eifer und tiefem Verständnis hat er allen Abteilungen des Vereins seine einzig dastehende Arbeitskraft zugewendet, und in Sonderheit verdankt die Abteilung für Ferienkolonien ihm nicht nur ihr Entstehen, sondern auch ihre gegenwärtige Blüte. Sein letztes eigenstes Werk, das Gebäude der Lesehalle an der Salzgrafenstrasse, hat seine Arbeit und Sorge noch bis zu seinem Tode in Anspruch genommen und wird hoffentlich auf lange Jahre hinaus bestehen als Denkmal eines edlen, ganz im Gemeinwohl aufgehenden Mannes.

Halle a. S., den 9. September 1905.

Der Vorstand des Vereins für Volkswohl.

Nachruf.

Am 7. d. Mts. verstarb in Bad Salzschlirf unser verehrtes Mitglied

Herr Professor Dr. med. Kohlschütter.

Der Verstorbene, welcher dem Hospital-Vorstande seit 30. Januar 1899 angehört, hat seine vielseitigen praktischen Erfahrungen und sein warmherziges Interesse für alle Hilfsbedürftigen auch dem Hospital und den Hospitaliten stets in uneigennützigster Weise zugewandt. Seine hervorragende Herzensgüte und kollegiale Liebenswürdigkeit lassen uns diesen Verlust ganz besonders schmerzlich empfinden.

— Ehre seinem Andenken! —

Halle a. S., den 8. September 1905.

Der Vorstand des Hospitals St. Cyriaci et Antonii.

Dr. Tepelmann.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050910027/fragment/page=0004